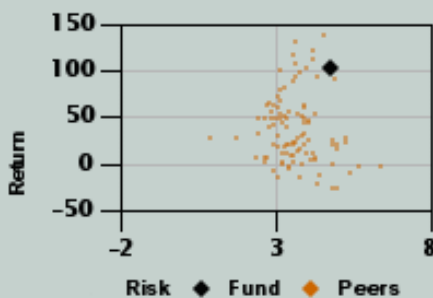


### ANLAGESTIL

	Value	Blend	Growth
Large-Cap			
Mid-Cap			
Small-Cap			

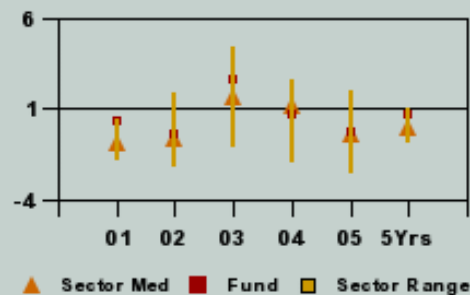
### RISIKO-/ERTRAGSPROFIL ÜBER 5 JAHRE (STANDARDABWEICHUNG)



### RISIKOCHARAKTERISTIKA ÜBER 3 JAHRE

Maximaler monatlicher Verlust (%)	Mittel	-12,3
Volatilität	Hoch	17,3
Korrelation	Hoch	0,6

### SHARPE-RATIO IM VERGLEICH ZUM SEKTOR



#### Sektor:

Flexible Vermögensallokation - global

#### Fondsmanager/-berater:

Klaus-Dieter Wild (seit Auflegung), Günther Gerstenberger (seit Oktober 2003)

#### Sitz:

Frankfurt

#### Auflegung:

April 1998

#### Fondsvolumen (November 2005):

55 Mio. €

#### Kontakt zur Fondsgesellschaft:

+49 6171 63310

#### Internetseite der

Fondsgesellschaft:

www.peh.de

#### S&P ID Nummer:

OS988006

#### Tranchen:

Für weitere Informationen über die Tranchen siehe Fondsgebühren.



Alle statistischen Daten in diesem Bericht wurden bis 30/11/2005 auf der Basis NIW/NIW mit Bruttowiederanlage in US-Dollar ermittelt.

### BEWERTUNG DURCH STANDARD & POOR'S (JANUAR 2006)

Dr. Klaus-Dieter Wild ist ein Mathematiker und Wirtschaftswissenschaftler, der Theorien über die Beziehungen zwischen den Trends von Zinsen, Unternehmensgewinnen und Aktienmarktperformance auf ökonometrische Modelle anwendet. Er sammelt Daten aus mehr als 40 Ländern als Grundlage für seine Vermögensallokation, die sich zwischen null und 100% in Anleihen oder Aktien bewegen kann. Die Kasseposition wird als risikofreie Anlage betrachtet und kann einen hohen Fondsanteil ausmachen, wenn die Erwartungen hinsichtlich der Märkte gering sind. Technische Analysen, die gelegentlich von subjektiven Einschätzungen überlagert werden, kommen bei der Auswahl der einzelnen Wertpapiere zur Anwendung, um ein konzentriertes globales Portfolio zusammenzustellen.

Das mit Wilds Modell erzielte Ergebnis wird von Günther Gerstenberger umgesetzt, der auch als Verbindungsglied zwischen Wilds Gesellschaft (EvoPro) und PEH dient.

Der Fonds zielt auf eine längerfristige Outperformance gegenüber seiner

zusammengesetzten Benchmark (70% MSCI World/ 30% JPM World Govt Bond) ab. Dabei hält man sich wenig oder gar nicht an Benchmarkgewichtungen und konzentriert sich stattdessen auf Gebiete, von denen man sich eine Outperformance erhofft und die durch eine Analyse von Marktinformationstrends identifiziert werden.

Dieser Fonds ist das einzige Kleinanlegerobjekt, auf das Wilds ökonometrische Modelle angewandt werden, und er kann seit seiner Auflegung im Jahr 1998 beachtliche Erfolge vorweisen. Aufgrund des relativ konzentrierten Portfolios kann es jedoch auf kürzere Sicht zu einer erheblichen Volatilität kommen, und wir stellen fest, dass Wild zwar ein äußerst erfahrener Theoretiker ist, seine praktische Erfahrung als Fondsmanager aber geringer ist.

Unsere Wertschätzung für Wilds wissenschaftliche Leistungen in der ökonometrischen Modellbildung und die gute langfristige Performance des Fonds lassen es als gerechtfertigt erscheinen, dass der Fonds sein A-Rating behält.

### ÜBERBLICK

**Fondsgesellschaft:** Die PEH Wertpapier AG wurde im Jahr 1981 gegründet und bietet Vermögensverwaltungsdienstleistungen für Pensionsfonds, private Kunden und Retail-Fonds an. Die Gesellschaft ist zu 50% im Besitz der Geschäftsführung und der einzige börsennotierte Vermögensverwalter in Deutschland.

**Team:** Wild arbeitet allein. Co-Manager Günther Gerstenberger ist für die Umsetzung der Entscheidungen zuständig und das Bindeglied zum Team bei PEH, das von Martin Stürner geleitet wird.

**Fondsmanager:** Wild entwickelt den Prozess seit 1980. Im Jahre 1990 begann er ihn zu nutzen, um Anlageberatung über sein Unternehmen, EvoPro

Financial Research, anzubieten. Seit 1998 arbeitet er als Berater für PEH Empire.

**Managementstil:** Bei der Vermögensallokation kommt ein rigoroses ökonometrisches Modellbildungsverfahren zum Einsatz. Die Aktienauswahl stützt sich zusätzlich auf technische Analysen, die gelegentlich von subjektiven Einschätzungen des Managers überlagert werden.

**Performance:** Über die fünf Jahre bis 30/11/2005 liegt die Performance des Fonds bei 103,1% verglichen mit dem Sektormedian von 27,1%. Damit belegt der Fonds Platz 7 von 100 Fonds in seinem Sektor.



**PORTFOLIOCHARAKTERISTIKA**

Anzahl der Titel	23
Portfolio-Umschlag (%)	Nicht verfügbar
% in 10 größten Titeln	48

**10 GRÖSSTE TITEL (01/11/05)**

	%
6% Bund 07	15,9
EIB FRN 08	11,2
Draegerwerk	5,2
Sanochemia	4,0
Anglo American	2,2
Roche	2,2
Gold Fields	2,0
Amerada Hess	1,9
Phelps Dodge	1,8
Gilead Sciences	1,4

\* Vor einem Jahr unter den 10 größten Titeln

**VERMÖGENSALLOKATION (01/11/05)**

	Fonds %
<b>AKTIEN</b>	
Nordamerika	12
Großbritannien	2
Europa ex Großbritannien	14
Japan	0
Pazifik ex Japan	1
Sonstige	3
<b>RENTEN</b>	
Großbritannien	0
Sonstige	27
<b>LIQUIDE MITTEL</b>	41

**MANAGEMENTSTIL**

• Der nominell gegenüber der Benchmark aus 70% MSCI World/30% JPM World Government Bonds bewertete Fonds wird auf der Grundlage eines evolutionären Verfahrens ohne Benchmarkbeschränkungen verwaltet. Dabei wird ein ökonometrisches Modellbildungsverfahren verwendet, um statistische Korrelationen zwischen Veränderungen der Konjunkturphase und dem Niveau und der Richtung der Aktienmärkte zu identifizieren. Die Gewichtung einzelner Faktoren in dem Modell wird automatisch verändert, um den Veränderungen der Märkte Rechnung zu tragen. Die Gewichtungen unterschiedlicher Anlagekategorien werden durch einen Vergleich der optimierten Anlagerendite mit dem risikolosen Gewinn festgelegt. Die Kasseposition ist offiziell nicht begrenzt und kann hoch sein; es können Derivate

verwendet werden, um Änderungen der Vermögensallokation zu realisieren.

• Das System enthält Daten aus mehr als 40 Ländern. Es ist eine Null-Allokation zu jedem beliebigen Markt möglich, doch gibt es eine Obergrenze von 40% für alle Märkte, abgesehen von Deutschland und den USA, wo diese bei 50% liegt. Währungsrisiken können abgesichert werden.

• Technische Analysen kommen bei der Auswahl der einzelnen Wertpapiere zur Anwendung, um ein konzentriertes globales Portfolio zusammenzustellen. Die Aktien auf der Kaufliste müssen nach oben tendieren und/oder Erholungspotenzial besitzen und solide Fundamentaldaten und ein gutes Management aufweisen. Gelegentlich setzt Wild seine subjektiven Beurteilungen durch und lässt das Aktienausswahlverfahren außen vor.

**PORTFOLIOÜBERBLICK**

Zum Untersuchungszeitpunkt war das Portfolio mit 23 direkten Positionen in sieben Märkten konzentriert. Dazu gehören Indonesien, die Türkei und Südafrika sowie Europa und die USA; hinzukommen Aktienoptionsscheine in der thailändischen Telefongesellschaft True Call. Außerdem gab es Future-Positionen im DAX-, Dow Jones- und NASDAQ-Markt, welche ein Gegengewicht zu den Aktienpositionen darstellten.

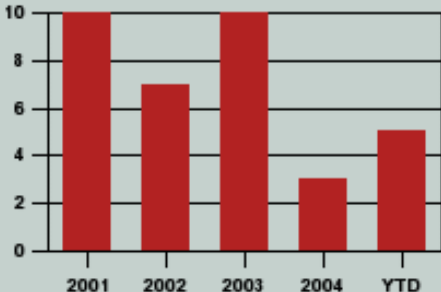
recht risikoscheue Haltung widerspiegelte (wobei die Kasseposition als risikofreie Anlage betrachtet wird).

Die Vermögensallokation untergliederte sich in 32% Aktien, 27% Anleihen und 41% Kasseposition, was die Notwendigkeit, die Future-Positionen zu decken, sowie eine

Aufgrund der Struktur des Fonds kann - bei nur wenigen direkten Anlagen - eine ausreichende Diversifizierung beibehalten werden, und es werden Positionen in den meisten großen Industriegruppen gehalten. Auf regionaler Ebene waren die Investitionen in Nordamerika und Europa konzentriert. Es gab keine nennenswerte Position in Japan. Der Anleiheanteil war auf zwei auf Euro lautende kurz- bis mittelfristige Positionen begrenzt.



**PERFORMANCE DER KALENDERJAHRE IN DEZILEN RÄNGEN**



Dezile Ränge der diskreten Jahresperioden. Das erste Dezil entspricht Rang 10, das zweite Dezil entspricht Rang 9, usw. bis zum zehnten Dezil, dem Rang 1 entspricht.

**PERFORMANCEKENNZAHLEN**

	3 Jahre	5 Jahre
Fonds	82,1%	103,1%
Standard & Poor's Sektormedian	44,9%	27,1%
Fondsrank	17/179	7/100
Annualisierte Standardabweichung	17,3	-
Relative Standardabweichung	1,8	-
Volatilitätsadjustiertes Ranking	79/179	-

**KUMULATIVE PERFORMANCE**



**FONDSMANAGER & TEAM**

Klaus-Dieter Wild ist allein für die Anwendung seines ökonomischen Vermögensallokationsmodells und des Aktienauswahlverfahrens verantwortlich. Günther Gerstenberger (als Co-Manager des Fonds genannt) setzt die getroffenen Entscheidungen um und ist das Bindeglied zu PEH.

Klaus-Dieter Wild - Physik, Mathematik und Volkswirtschaft (Technische Universität Stuttgart und Universität Freiburg), Doktorat Betriebswirtschaft/Finanzen, begann seine Karriere bei der Bayerischen Vereinsbank, München, bevor er sein eigenes

Unternehmen, EvoPro Financial Research GmbH, gründete, dessen Geschäftsführer er ist. Seit 1998 arbeitet er als Berater für PEH Empire.

Günther Gerstenberger - Fondsmanager - Volkswirtschaft (Augsburg), begann seine Karriere 1991 als Analyst und stellvertretender Direktor beim Bankhaus B Metzler und wechselte danach 1995 als Fondsmanager zu Deka Investment Management. Bei Deka arbeitete er als Mitglied des Strategieteam für internationale Aktien. Er ist seit 2003 bei PEH.

**PERFORMANCEANALYSE (DEZEMBER 2005)**

Der Fonds kann eine kräftige langfristige Performance vorweisen und rangiert sowohl über drei als auch über fünf Jahre im obersten Dezil unserer Vergleichsgruppe. Er wird jedoch ohne Berücksichtigung einer Benchmark verwaltet; stattdessen liegt der Schwerpunkt auf einer hohen absoluten Performance. Das hat dazu geführt, dass die besten relativen Erträge unter schlechten Marktbedingungen erzielt werden. Dieses Verfahren ist unter den Bedingungen von Tendenzmärkten (Trending Marktes) weniger erfolgreich. Die kurzfristige relative Volatilität kann ebenfalls hoch sein.

Bis zum dritten Quartal 2003 wurde der Aktienanteil zugunsten von Anleihen reduziert, allerdings trugen die gehaltenen Aktien (Erdöl, Gold und Asien) zur Beibehaltung einer starken Outperformance bis März 2004 bei. Später hatte der Fonds zu kämpfen, als die Aktien hinter den Anleihen zurückblieben und sich der Asienschwerepunkt negativ auswirkte: Sie wurden dann zwar reduziert, doch wurde die Aktienposition allmählich wieder aufgestockt, rechtzeitig genug, damit die Erträge im vierten Quartal davon profitieren konnten.

Die sehr kräftige Performance 2003 war vor allem auf eine Aktiengewichtung von 100% zurückzuführen, als die Märkte sich erholten.

Im Jahresverlauf bis November 2005 lag die von der Auswahl der Ölk Aktien beflügelte Performance etwas über dem Median der Vergleichsgruppe.

Performance der Kalenderjahre

	2001		2002		2003		2004		Laufendes Jahr 30/11/2005	
	%	Fonds-rang	%	Fonds-rang	%	Fonds-rang	%	Fonds-rang	%	Fonds-rang
Fonds	5,3	3/101	1,8	46/135	63,3	5/182	9,5	207/259	-1,8	149/289
Sektormedian	-11,3		-4,9		29,6		13,4		-1,4	

Alle in diesem Research-Bericht zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen spiegeln die Einschätzungen unseres Rating-Komitees zu jedem der hierin behandelten Wertpapiere oder Emittenten adäquat wider. Die Vergütung des Komitees war und ist in keinerlei Weise direkt oder indirekt von den im vorliegenden Research-Bericht zum Ausdruck gebrachten spezifischen Empfehlungen oder Einschätzungen abhängig und wird es auch in Zukunft nicht sein. © [2006] The McGraw-Hill Companies, Ltd, im Geschäftsverkehr auftretend als Standard & Poor's ("S&P"), 20 Canada Square, Canary Wharf, London, E14 5LH Tel: +44 (0)20-7176 3800. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch S&P weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, in elektronischen Datenverarbeitungssystemen gespeichert oder in jeglicher Form auf elektronischem Wege oder anderweitig übertragen werden. Jeglicher Teil der S&P-Publikation, deren Bestandteil diese Seite ist, wird unter Vorbehalt der Nutzungsbedingungen bereitgestellt, die über die unten aufgeführte URL-Adresse ("S&P-Nutzungsbedingungen") abgerufen werden können. Durch den Zugriff auf diese Seite und/oder jegliche ihr angegliederte oder mit ihr verbundene Seiten und deren Einsehen erklären Sie sich mit den S&P-Nutzungsbedingungen einverstanden. Siehe Seite <http://www.funds-sp.com/terms.cfm?langid=2>